

SICHERHEITSDATENBLATT
Revision 5

TA Minus

1. Bezeichnung des Stoffs/der Zubereitung und des Unternehmens/Betriebs

TA Minus / TA
Reduzierstück

1.1 Produktkennung Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Reduzierung der Gesamtalkalität

1.2 Verwendungszwecke:

1.3 Angaben zum Unternehmen: Anbieter des Sicherheitsdatenblatts
Complete Pool Controls Ltd

Einheit 2, Der Park
Stoke Orchard
Bishops Cleeve

Gloucestershire
GL52 7RS

Telefon: E-Mail:

+44 (0) 8712
229083

1.4 Notruftelefon +44 (0) 8712 229081

Fax:

Tel.:112

sales@cpchemicals.co.uk

Telefon

+44 (0) 1242
300271

(außerhalb der
Bürozeiten)

+44 (0) 8712 229081 (Bürozeiten))

2. Gefahrenidentifizierung

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenklasse Gefahrenhinweise

Hautkorr. 1B H314

STOT. SE3 H335

Den vollständigen Text der in diesem Abschnitt erwähnten H-Aussagen finden Sie in Abschnitt 16.

Wichtigste Nebenwirkungen

Gesundheit des Menschen: Siehe Abschnitt 11 für toxikologische Informationen.

Physikalische und chemische Gefahren: Physikalisch-chemische Informationen finden Sie in Abschnitt 9.

Mögliche Umweltauswirkungen: Umweltinformationen finden Sie in Abschnitt 12.

2.2 Beschriftungselemente

Kennzeichnung gemäß

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise: H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H335

Kann die Atemwege reizen

Prävention P405+P102 Unter Verschluss aufbewahren / Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren

P309+P311 Bei Vergiftung oder Unwohlsein: Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen.

P305+351+338

Falls vorhanden und leicht zu entfernen. Weiter spülen.

P501 -

Inhalt/Behälter gemäß den nationalen Vorschriften entsorgen.

Handelsname: TA Minus / TA Reducer

Gefährliche Bestandteile, die auf dem Etikett aufgeführt werden müssen : Salzsäure
2.3 Sonstige Gefahren Es liegen keine weiteren Informationen vor.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Inhaltsstoffen

3.1 Chemische Natur der Stoffe:

	wässrige Lösung				
	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	%	CLP-Phrasen
Salzsäure	7647-01-11	231-595-7017-002-01-X	10 -	25%	Skin Corr 1B H 314: STOT H315

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeiner Hinweis: Kontaminierte Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Bei einem Unfall durch Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Einen Arzt rufen.
Bei Einatmen: sofort

Bei Hautkontakt: Die betroffene Hautstelle gründlich mit Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem Wiederverwenden waschen. Bei großflächigen Hautverletzungen oder anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

Im Falle von Augenkontakt: Sofort mit reichlich Wasser spülen, auch unter den Augenlidern, mindestens 15 Minuten lang. Entfernen Kontaktlinsen. Unverletztes Auge schützen. Sofort einen Arzt aufsuchen.

Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und anschließend reichlich Wasser trinken. Bewusstlosen Personen niemals etwas in den Mund geben. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt rufen.

4.2 Wichtigste Symptome und Auswirkungen, sowohl akute als auch verzögerte: Keine Informationen verfügbar

4.3 Anzeichen für die Notwendigkeit sofortiger ärztlicher Hilfe und spezieller Behandlung: Symptomatische Behandlung

5. Brandbekämpfungsmaßnahmen

5.1 Medien löschen:

Geeignete Medien: Verwenden Sie Medien, die den jeweiligen Brandbedingungen entsprechen.

5.2 Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder Gemisch ausgehen

Besondere Gefahren: Bei einem Brand können giftige Dämpfe entstehen (Chlorwasserstoff, giftige Chlorverbindungen).

5.3 Hinweise für Feuerwehrlleute

Besondere Schutzausrüstung: Im Brandfall ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu tragen.
Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung (vollständiger Schutzanzug).

Weitere Hinweise: Kontaminiertes Löschwasser separat sammeln.
Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wassernebel kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Persönliche Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Oberflächengewässer oder die Kanalisation einleiten.

Unterbodendurchdringung vermeiden

Falls das Produkt Flüsse, Seen oder Abwasserkanäle verunreinigt, informieren Sie die zuständigen Behörden.

Die örtlichen Behörden sollten benachrichtigt werden, wenn größere Verschmutzungen nicht eingedämmt werden können.

6.3 Verfahren und Materialien zur Eindämmung und Reinigung

Auf einem inerten Absorptionsmittel aufsaugen, in einen geeigneten Behälter überführen und fachgerecht entsorgen.

Bei kleineren Verschmutzungen: Firma. Die betroffene Stelle gründlich mit Wasser und Reinigungsmittel abwaschen.

Flüssigkeiten sollten mit Sand oder Erde umhüllt und sowohl Flüssigkeiten als auch Feststoffe zur Bergung transportiert werden.

Großer Ölunfall:

Behälter. Etwaige Rückstände sollten wie bei kleineren Verschüttungen behandelt werden.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Zum persönlichen Schutz siehe Abschnitt 8

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für den sicheren Umgang

Behälter dicht verschlossen halten. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Hautkontakt vermeiden.

Persönlicher Kontakt und Augenkontakt vermeiden. Dämpfe oder Sprühnebel nicht einatmen. Notfall-Augenduschen und Notduschen müssen in unmittelbarer Nähe vorhanden sein.

Von Lebensmitteln, Getränken und Tierfutter fernhalten. Rauchen, Essen und Trinken sollten vermieden werden.

Hygienemaßnahmen: Im Anwendungsbereich verboten. Hände vor Pausen und nach Arbeitsende waschen.

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Inkompatibilitäten.

Lagerbereich : Bei Raumtemperatur lagern (15 bis 25 °C empfohlen).

Behälter gut verschlossen und vor direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit geschützt aufbewahren.

Brandschutz: Normale Maßnahmen zur vorbeugenden Brandbekämpfung

Weitere Informationen: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Das Produkt ist

hygroskopisch. Allgemeine Lagerungshinweise: Von brennbaren Materialien

fernhalten.

7.3 Spezifische Endverwendungen: Es liegen keine Informationen vor.

8. Expositionsbegrenzung/Persönlicher Schutz

8.1 Kontrollparameter

Komponente: Salzsäure		CAS-Nr.: 7664-93-9		
Liste	Typ	Bilden	mg/ m ³	ppm
OES	Langfristig	Nebel	2	1
	Kurzfristig	Nebel	8	5

8.2 Expositionskontrollen

Technische Maßnahmen: Abzugsschrank erforderlich, wenn Dämpfe /Aerosole entstehen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzgeräte tragen .

Tragen Sie Schutzhandschuhe. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen den EU-Spezifikationen entsprechen.

Handschutz

Richtlinie 89/686/EWG und Norm EN 374.

Augenschutz: Tragen Sie eine Schutzbrille gemäß Norm EN 166. Stellen Sie eine Augenstation bereit.

Haut- und Körperschutz: Tragen Sie geeignete Kleidung, um wiederholten oder längeren Hautkontakt zu vermeiden.

Kontrollen der Umweltexposition

Allgemeiner Hinweis: Nicht in Oberflächengewässer oder die Kanalisation spülen.

Durchdringung des Untergrunds vermeiden.

Falls das Produkt Flüsse, Seen oder Abwasserkanäle verunreinigt, informieren Sie die zuständigen Behörden.

Die örtlichen Behörden sollten benachrichtigt werden, wenn größere Verschmutzungen nicht eingedämmt werden können.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssig

Farbe : farblos

Geruch : Stechend, charakteristisch

pH-Wert bei 20 °C: Weniger als 1

Siedepunkt 101 – 104 °C

Dampfdruck : Weniger als 5 bei 15 °C (gemessen in Millibar)

Relative Dampfdichte : 1,04 – 1,12 bei 20 °C

Wasserlöslichkeit: vollständig mischbar.

9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren Angaben

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reaktivität: Kann heftig mit Oxidationsmitteln reagieren und dabei Chlor freisetzen.

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität

Greift die meisten gängigen Metalle an und setzt dabei Wasserstoff frei, der mit Luft explosive Gemische bilden kann.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Setzt bei der Reaktion mit Metallen Wasserstoff frei. Reagiert exotherm mit Wasser.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Handelsname: TA Minus / TA Reducer

Zu vermeidende Bedingungen: Keine Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien

Amine, Carbide, Hydride, Fluor, Alkalimetalle, Metalle, Basen, Salze von Oxyhalogensäuren ,

Zu vermeidende Materialien

Aldehyde, Sulfide .

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlorwasserstoff

11. Toxikologische Informationen

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizitätswerte: Keine Informationen verfügbar

Primäre Reizwirkung: Auf der Haut: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Bei Kontakt mit den Augen: Gefahr schwerer Augenschäden.

Sensibilisierung: Es sind keine sensibilisierenden Wirkungen bekannt.

Krebserregend Es gibt keine Hinweise darauf, dass diese Substanz krebserregende Eigenschaften besitzt.

Mutagenität: Keine Informationen verfügbar

Teratogenität: Keine Informationen verfügbar

Weitere relevante Informationen zur Toxizität:

Die Einnahme kann zu Schäden am Magen-Darm-Trakt führen. Wiederholte Exposition gegenüber niedrigen Konzentrationen kann Verschlucken: verursacht Zahnerosion und Geschwürbildung an Nasenscheidewand und Zahnfleisch.

Einatmen: Das Einatmen von Nebel und Dampf führt zu Reizungen der oberen Atemwege, hohen Geringe Konzentrationen können Korrosion verursachen, ein Lungenödem kann bis zu 48 Stunden nach der Exposition auftreten.

12. Ecological Information

12.1 Toxicity

Component:	hydrochloric acid	CAS No:	7664-93-9
LC50	25	mg/l	Leuciscus idus
EC50	5	mg/l	Daphnia Magna

12.2 Persistence and degradability

Persistence and degradability: Neutralised slowly by natural alkalinity.

12.3 Bioaccumulative potential

Bioaccumulative potential: Material does not bioaccumulate.

12.4 Mobility in soil

Mobility in soil: Volatile liquid, soluble in water, predicted to have high mobility in soil.

12.5 Results of PBT and PvB assessment

PBT and PvB assessment: No data available

12.6 Other adverse effects

Harmful effects to aquatic organisms due to pH shift

Neutralization is normally necessary before waste water is discharged into water treatment plants.

13. Überlegungen zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

- Die Entsorgung sollte gemäß den lokalen, bundesstaatlichen oder nationalen Gesetzen erfolgen.
- Leere Behälter dürfen nicht ohne professionelle Reinigung oder Aufbereitung wiederverwendet werden.
- Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt einleiten, sondern an einer autorisierten Abfallsammelstelle entsorgen.

Handelsname: TA Minus / TA Reducer

Einstufung

Abfallcodes gemäß dem Europäischen Abfallkatalog (EWK) sind herkunftabhängig. Da dieses Produkt in verschiedenen Branchen eingesetzt wird, kann der Lieferant keinen Abfallcode angeben. Der Abfallcode ist in Absprache mit Ihrem Entsorgungspartner oder der zuständigen Behörde zu ermitteln.

14. Transportinformationen

14.1 UN-Nummer 1789

14.2 Offizielle UN-Versandbezeichnung: Salzsäurelösung

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Klasse	8
Klassifizierungscode	C1
Gefahrenetikett	80
Transportkategorie	8
EMS	5B
Tunnelcode	E
Sonderkennzeichnung	n. v.
LQ	1 Liter

14.4 Verpackungsgruppe II

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdend	Nein
Meeresverschmutzung	Nr.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender: Auch kleinere Leckagen oder Verschüttungen sollten nach Möglichkeit ohne unnötiges Risiko beseitigt werden.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und dem IBC-Code

IMDG: IBC02, P001

15. Rechtliche Informationen

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Gesetzgebung, die speziell für diesen Stoff oder dieses Gemisch gelten. Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung mit der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 bereitgestellt.

15.2 Chemikaliensicherheitsbewertung

Keine Informationen verfügbar

16. Sonstige Informationen

Vollständiger Text der in den Abschnitten 2 und 3 genannten H-Erklärungen
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H335 Kann die Atemwege reizen

16. Sonstige Informationen

Weitere Informationen

Nur für professionelle Anwender. Achtung – Kontakt mit dem Gerät vermeiden – vor Gebrauch spezielle Anweisungen einholen.

Diese Informationen gelten als korrekt und stellen den uns derzeit vorliegenden Kenntnisstand dar. Wir übernehmen jedoch keine Gewährleistung für die Handelsüblichkeit, die Eignung für einen bestimmten Zweck oder sonstige ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungen in Bezug auf diese Informationen und haften nicht für Schäden, die aus deren Verwendung entstehen. Nutzer sollten eigene Recherchen durchführen, um die Eignung der Informationen für ihre spezifischen Bedürfnisse und Verwendungszwecke zu ermitteln.

█ Kennzeichnet einen aktualisierten Abschnitt.